

TECHNIK-TAG der Schwerhörigenseelsorge der ELKB am Samstag, den 25. September 2010 in Regensburg, St. Lukas



Hörgeräte und Cochlea Implantate (CI) sind für Hörgeschädigte im täglichen Leben eine große Hilfe zur Verbesserung der lautsprachlichen Kommunikation - zumindest im Gespräch über kurze Entfernungen, „von Mensch zu Mensch“.

In großen Räumen hingegen erschweren Nachhall, ungünstige Raumakustik, Störgeräusche (z.B. Rauspern, Scharren etc.) und die Entfernung zu den Sprechenden das Sprachverständnis. Ein gesundes Gehör gleicht solche Beeinträchtigungen leicht aus. Hörgeschädigte jedoch haben Schwierigkeiten, Nutzschall und Störgeräusche zu trennen und vermögen dem Gesprochenen auch mit Hörgerät(en) oder CI nicht mehr zu folgen. Deswegen sind Lautsprecher allein für Schwerhörige keine optimale Hilfe.

Zur Überwindung der Schwierigkeiten in Kirchen und Versammlungsräumen bietet sich, genauso wie z.B. in Kinos, öffentlichen Gebäuden oder an Bahnschaltern insbesondere eine induktive Höranlage an. Bei unserem Technik-Tag erfahren Sie u.a. wie diese Anlagen funktionieren, wer sie einbaut, was sie kosten können, wie sie betrieben und genutzt werden.

Zur Teilnahme eingeladen sind alle Interessierten, vor allem die, die in der Kirche arbeiten und dort mit der Problematik des Hörens und Verstehens konfrontiert sind. Besonders angesprochen werden mit diesem Fortbildungstag auch Dekanatsbeauftragte für Schwerhörigenseelsorge und PfarrerInnen, die überlegen oder planen in ihrer Gemeinde (Kirche oder Gemeinderaum) eine neue Lautsprecher- und/ oder Induktionsanlage installieren zu lassen.

Programm

- 09:30-10:45 „Schwerhörigengerechte Höranlagen in kirchlichen Räumen“
(inkl. Demonstration einer induktiven Höranlage)
Thomas Jaggo, Fa. Jaggomedia, Singing
- 11:00-11:45 „Erfahrungen bei der Anschaffung und Renovierung von Kirchenhöranlagen“
N.N.
- 12:00-13:00 „Induktionsanlagen in öffentlichen Räumen aus der Perspektive Betroffener“
Dr. Ing. Thomas Kluck, Pretzfeld

Nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, gemeinsam essen zu gehen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich ab sofort per Post (s. Rückseite), Fax (0911-214 15 52) oder E-mail (info@schwerhoerigenseelsorge-bayern.de) an. An der Veranstaltung können bis zu 25 Personen teilnehmen. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Während der ganzen Veranstaltung steht eine FM-Anlage für Hörgeräte- und CI-Träger/-innen zur Verfügung. Eine Schriftdolmetscherin kann bei Bedarf eingesetzt werden (bitte vorab Bescheid geben). Sie erhalten 3 Wochen vor der Veranstaltung eine Anmeldebestätigung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Schwerhörigenseelsorge
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern



An die
Schwerhörigenseelsorge der ELKB
Egidienplatz 33
90403 Nürnberg

.....

Hiermit melde ich mich für den Technik-Tag am 25. September 2010 verbindlich an.

Name:

Anschrift:

.....

Telefon/ Fax:

E-mail:

ggf. Funktion:

Ort, Datum Unterschrift

Zur Kirche St. Lukas im Regensburger Norden (Siebenbürgenerstr. 12) gelangen Sie folgendermaßen:

Mit dem Bus ab Hauptbahnhof Regensburg: den Hauptbahnhof Richtung Altstadt (Norden) verlassen, bei der rechten Ampel Straße überqueren und ca. 100 m bis zum Busbahnhof Albertstraße gehen. Dort weiter mit der Linie 1 Richtung Pommernstraße bis zur Haltestelle „Isarstraße“ (5. Station). Der Bus verkehrt am Samstag alle 20 Minuten, beginnend jeweils zur vollen Stunde. Isarstraße überqueren und die Josef-Barth-Straße (leicht bergauf) benutzen. Bei der dritten Straße (Hiltnerweg) rechts abbiegen. Nach ca. 30 Metern sieht man bereits links die Kirche. Bis zum Ende des Hiltnerweges gehen und dann links zur Kirche.

Mit dem Auto

- **von der Autobahn Nürnberg-Weiden:** Ausfahrt Pfaffenstein, dann rechts auf die Frankenstraße stadteinwärts bis zur Kreuzung Nordgaustraße (auf der rechten Seite steht der Möbel Krügel). Dort links abbiegen in die Nordgaustraße und dann die 2. Straße rechts in die Isarstraße, nach 20 m links abbiegen in die Josef-Barth-Straße, nach 200 m (nach einer Linksbiegung der Straße) rechts in die Siebenbürgenerstraße einbiegen. Nach 100 m kommt die Kirche - davor ist ein Parkplatz.

- **von der Autobahn Weiden-Nürnberg:** Ausfahrt Regensburg Nord/ Lappersdorf, auf der Ausfahrt Richtung Regensburg Nord halten, rechts stadteinwärts abbiegen in die Ambergerstraße. Weiter stadteinwärts fahren (Straße geht in Nordgaustraße über) bis zur Ecke Isarstraße. Dann weiter siehe Beschreibung oben.

- **von der B 16:** Ausfahrt Regensburg Nord/ Lappersdorf, dann weiter siehe oben.

- **von der Autobahn Passau:** Ausfahrt Regensburg Ost, an der Ampel rechts auf die B15, nach etwa einem Kilometer rechts weiter auf der B 15 (= Osttangente), über die Donaubrücke, an der Donauarena vorbei bis zum Donaeinkaufszentrum an der Kreuzung Nordgaustraße, hier rechts in die Nordgaustraße einbiegen und dann die zweite rechts in die Isarstraße. Nach 50 m links abbiegen in die Josef-Barth-Straße und nach 500 m rechts in die Siebenbürgenerstraße einbiegen. Nach 100 m kommt die Kirche - davor ist ein Parkplatz.

- **von der Autobahn Nürnberg-Regensburg:** Ausfahrt am Kreuz Regensburg Richtung Autobahn Weiden, auf dem Zubringer zur Autobahn Weiden an Regensburg entlang, bei der 4. Ausfahrt (Pfaffenstein) abfahren und rechts Richtung Regensburg Stadt halten (Frankenstraße), nach ca. 2 km (rechts steht Möbel Krügel) links in die Nordgaustraße abbiegen, an der 2. Ampel rechts abbiegen in die Isarstraße. Nach 20 m links in die Josef-Barth-Straße, dann weiter siehe oben.